



Hornussgesellschaft Röthenbach i. E.

Aus dem Inhalt

Informationen Gemeindeversammlung	2-3
Projekt easyvote	3
Kehrrixtabfuhr Weihnachten/Neujahr	3
Veranstaltungskalender 2020	3
Ablesung Wasser-/Abwasserzähler	3
Informationen Budget 2020	4-5
Informationen zum Wegreglement	5-6
Feuern im Wald ist verboten	7
Beiträge Unterhalt Privatwege	7
Baubewilligungen	8
Bibliothek Röthenbach	8
Schule Röthenbach	9
Verschiedene Informationen	10-19
Letzte Seite	20

Liebe Röthenbacherinnen, liebe Röthenbacher

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“ – es ist wohl eine Herausforderung unserer Zeit, dass wir uns auf Wandel einstellen: Fast täglich lesen und hören wir vom Klimawandel, den heute kaum mehr jemand in Frage stellen mag. Die Meinungen zu den Gründen hingegen gehen derzeit gewaltig auseinander und es ist bedauerlich, dass kaum lösungsorientierte Diskussionen stattfinden: Den „Spezialisten“ genügt offenbar, sich gegenseitig ihre (z.T. auch für einen Laien wenig stichhaltigen) Argumente um die Ohren zu hauen, Positionen zu betonieren und Andersdenkenden wüste Verschwörungen zu unterstellen – ein Vorgehen, das leider vermehrt auch grosse Parteien in ihrer politischen Arbeit an den Tag legen: Provokation, Konfrontation und punktuelle symbolische Aktionen sind halt süffiger und vor allem medienwirksamer als die kooperative Diskussion vorgeschlagener Massnahmen und Strategien. Weiterbringen würde uns aber vermutlich eher Letzteres...

Wenig Wandel gibt es hingegen in der Besetzung des Gemeinderates: Alle Mitglieder stellen sich weiterhin zur Verfügung. Das ist ausserordentlich erfreulich, weil der aktuelle Rat sehr gut aufgestellt ist und bestens harmoniert. Vielen Dank den Mitgliedern des Gemeinderates für ihre Arbeit – sie machen einen Superjob!

Nicht vergessen: Gemeindeversammlung (mit Apéro) am 22. November – wir zählen auf Euch!

Matthias Sommer, Gemeindepräsident

Informationen Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung

Freitag, 22. November 2019, 20.00 Uhr
im Kirchengemeinde-Saal Hübeli, Rötthelbach

Traktanden / Anträge

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2019 nach Ablauf der Einsprachefrist an seiner Sitzung vom 5. August 2019 genehmigt.

1. Budget 2020

- Bei der Spezialfinanzierung Wasserversorgung ist eine Gebührenerhöhung um 25 % eingeplant worden.
- Für die Sanierung einer weiteren Brunnstube Inseli ist ein Betrag von Fr. 30'000.00 eingerechnet.
- Für den Kauf von Atemschutzgeräten und Helmen der Feuerwehr ist ein Betrag von rund Fr. 25'000.00 im Budget eingestellt.
- Für den Ersatz des Kompressors und der Steuerung beim Abwasserpumpwerk Fraumatt ist ein Betrag von Fr. 26'000.00 eingerechnet. Zurzeit wird abgeklärt, ob die Pumpleitung durch eine Freispiegelleitung ersetzt werden soll. Sollte dies der Fall sein fallen diese Kosten voraussichtlich nicht an.
- Der Zuschuss Mindestausstattung aus dem Finanzausgleich sinkt um rund Fr. 48'000.00, der Disparitätenabbau um Fr. 28'000.00.

Weitere Informationen zum Budget 2020 siehe Seiten 4 und 5.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Budget 2020 samt Finanzplan 2019–2024 genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung:

1. Es werden folgende Steueranlagen und Gebührensätze festgesetzt:

Steueranlage	2.0 Einheiten
Liegenschaftssteuer	1.3 ‰
Feuerwehersatzabgabe	8 % des Staatssteuerbetrages
Grundgebühr Abwasser	Fr. 252.00 pro Haushalt
Verbrauchsgebühr Abwasser	Fr. 43.00 / Raumeinheit
Verbrauchsgebühr Abwasser	Fr. 1.55 / m ³ Wasser

2. Genehmigung des Budgets 2020 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	4'579'390	4'629'970
Ergebnis	50'580	
Allgemeiner Haushalt	3'984'810	3'984'810
Ergebnis	0	
SF Wasser	151'870	139'930
Ergebnis		- 11'940
SF Abwasser	232'710	260'520
Ergebnis	27'780	

SF Abfall	82'040	103'550
Ergebnis	21'510	
SF Fernwärme	127'930	141'160
Ergebnis	13'230	

3. Das Budget der Investitionsrechnung wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Finanzplan 2019–2024 wird zur Kenntnis genommen.

2. Friedhofreglement – Beschlussfassung über Totalrevision

Die beiden langjährigen Mitglieder der Friedhofkommission, Bertha Liechti und Hans Scheuner, haben an der Friedhofkommissionssitzung vom 15.02.2019 ihre Demission per 31.12.2019 bekannt gegeben.

Da die Aufgaben im Zusammenhang mit den Friedhöfen in der Regel in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde bzw. den Friedhofgärtnern erledigt werden, beantragt der Gemeinderat, auf eine Ersatzwahl der Mitglieder der Friedhofkommission zu verzichten und die Friedhofkommission per 31.12.2019 aufzuheben.

Aufgrund der beantragten Auflösung der Friedhofkommission muss die Friedhof- und Begräbnisordnung 2005 mit Änderungen bis 30.06.2014 revidiert werden.

Nebst den Änderungen betr. Friedhofkommission sind folgende Anpassungen vorgesehen:

- Die Abmessungen der Gräber in Art. 24 werden an die heutigen Sarggrössen angepasst.
- Art. 28 wird mit der Ziffer 7 ergänzt, welche die Art der Grabmäler bei der Beisetzung auf einem bestehenden Grab regelt.
- Der Gebührenrahmen (Art. 47) wird angepasst. Aktuell können wir bei einigen Tarifen nicht mehr reagieren, falls es zu Preiserhöhungen kommen sollte. Daher soll der Gebührenrahmen erhöht werden.

Antrag des Gemeinderates

1. Die Friedhofkommission wird per 31.12.2019 aufgehoben.
2. Die Friedhof- und Begräbnisordnung 2020 wird genehmigt.

3. Gesamterneuerungswahlen per 01.01.2020 bis 31.12.2023

Gemäss Art. 51 Bst. d des Organisationsreglements vom 13.06.2003 erklärt der Gemeinderat die Vorgeslagenen als gewählt, wenn die Zahl der gültig Vorgeslagenen gerade die Zahl der zu besetzenden Stellen erreicht. An der Gemeindeversammlung selbst können keine weiteren Wahlvorschläge mehr gemacht werden.

Bekanntlich haben sich alle Personen aus Gemeinderat und Schulkommission zur Wiederwahl bereit erklärt. Bis zum Ablauf der Frist (30.09.2019) sind aus der Bevölkerung keine weiteren Wahlvorschläge eingegangen.

Informationen Gemeindeversammlung

Damit sind sowohl für den Gemeinderat als auch für die Schulkommission so viele Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als Stellen zu besetzen sind. Der Gemeinderat hat deshalb an seiner Sitzung vom 14.10.2019 im stillen Wahlverfahren gewählt:

1. Matthias Sommer als Gemeinde- und Gemeinderatspräsident
2. die Gemeinderatsmitglieder Ernst Linder, Hansrudolf Aeschlimann, Hans Rudolf Gasser, Peter Mosimann, Kathrin Schönholzer und Regina Wittwer
3. die Schulkommissionsmitglieder Karin Bachmann, Ernst Bieri, Heinz Bütschi und Monika Scheuner.

4. Verschiedenes

Die Akten können in der Gemeindeverwaltung Röthenbach eingesehen werden. Wir hoffen möglichst viele Stimmberechtigte an der Gemeindeversammlung begrüssen zu dürfen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde einen Apéro.



Projekt easyvote

Die 18- bis 25-jährigen stimmberechtigten Röthenbacherinnen und Röthenbacher werden während der nächsten zwei Jahren die easyvote-Abstimmungsbroschüre des Dachverbandes Schweizer Jugendparlamente (DSJ) erhalten. Dazu hat der Gemeinderat einen Nachkredit z. H. der Erfolgsrechnung 2019 von Fr. 950.00 bewilligt. Im Budget 2020 wird dieser Betrag ebenfalls eingestellt.

Die easyvote-Abstimmungsbroschüre informiert die Leserinnen und Leser kurz, einfach und verständlich über die nationalen sowie kantonalen Abstimmungen und Wahlen. Die Broschüre ist politisch neutral und gibt den wesentlichen Gehalt der offiziellen Abstimmungsunterlagen des Bundes und des Kantons wieder. Ziel von easyvote ist, bei den jungen Erwachsenen das Interesse für die Politik zu erhöhen und ihnen den Zugang zur Politik zu erleichtern.

Der Versand der Broschüren erfolgt direkt durch den DSJ. Nach Ablauf des zweijährigen Versuches werden wir unsere jungen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nach ihrer Meinung zum Projekt easyvote befragen.

Wir hoffen, dass die Broschüre positive Auswirkungen auf die Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen hat.

Der Gemeinderat

Verschiebedaten Kehrrichtabfuhr Weihnachten/Neujahr 2019/2020

Weihnachtstag, 25. Dezember 2019: Die Mittwoch-Tour wird auf **Freitag, 27. Dezember 2019** verschoben.

Neujahrstag, 1. Januar 2020: Die Mittwoch-Tour wird auf **Freitag, 3. Januar 2020** verschoben.

Kommission Ver- und Entsorgung

Veranstaltungskalender 2020



Im Jahr 2020 werden die Veranstaltungen, welche in der Gemeinde Röthenbach i. E. stattfinden, im LOS Röthebach sowie unter www.roethenbach.ch veröffentlicht.

Der Röthenbach-Kalender wird nicht mehr herausgegeben.

Damit wir einen vollständigen Veranstaltungskalender veröffentlichen können bitten wir Sie, alle bereits bekannten Veranstaltungen so rasch wie möglich, jedoch spätestens bis am 27. Januar 2020 bei der Gemeindeverwaltung Röthenbach i. E. (034 491 14 05 / info@roethenbach.ch) zu melden. Anlässe, welche erst später bekannt werden, können jederzeit nachgemeldet werden, damit wir diese auf unserer Internetseite veröffentlichen können.

Der Gemeinderat

Ablesung Wasser-/Abwasserzähler - Selbstdeklaration

Seit 2016 wird der Wasser- bzw. Abwasserverbrauch nicht mehr durch den Brunnenmeister abgelesen, sondern von den Liegenschaftsbesitzern selber deklariert.

- Informationsschreiben mit entsprechendem Talon wird Ende November zugestellt.
- **Ablesung Wasserzähler bis spätestens 6. Dezember 2019.**
- Stichproben werden durch den Brunnenmeister vorgenommen.

Falls keine Selbstdeklaration abgegeben wird, muss eine kostenpflichtige Ablesung durch den Brunnenmeister, Manfred Bieri, vorgenommen werden. Zusätzlich entstandene Kosten werden dem Liegenschaftsbesitzer weiter verrechnet.

HERZLICHEN DANK für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Kommission Ver- und Entsorgung



Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.
Informationen zum Budget 2020
1. Kurzinformation zum Budget 2020
Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	CHF	4'501'980
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	CHF	4'547'810
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	45'830
Finanzaufwand (SG 34)	CHF	29'570
Finanzertrag (SG 44)	CHF	64'280
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	34'710
Operatives Ergebnis	CHF	6'370
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	CHF	47'840
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	CHF	17'880
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-29'960

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	50'580
---------------------------------------	------------	---------------

Investitionsrechnung

Aktivierete Investitionsausgaben (SG 690)	CHF	566'000
Passivierete Investitionseinnahmen (SG 590)	CHF	0

Ergebnis Investitionsrechnung	CHF	566'000
--------------------------------------	------------	----------------

Der allgemeine Haushalt schliesst ausgeglichen ab. Das Budget 2019 weist an dieser Stelle einen Aufwandüberschuss von Fr. 17'640 aus. Die Gründe für die Verbesserung liegen insbesondere beim Transferaufwand (-34'570) und Fiskalertrag (+49'550). Der allgemeine Haushalt schliesst im Gesamtergebnis ausgeglichen ab. Dies weil das operative Ergebnis in vollem Umfang als „zusätzliche Abschreibungen“ in die finanzpolitischen Reserven eingelegt werden muss. Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung
Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand fällt gegenüber dem Budget 2019 um Fr. 17'580 (+2 %) höher aus.

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sachaufwand fällt um Fr. 14'100 (+1.0 %) höher aus als im Budget 2019. Die Kosten für Anschaffungen von Maschinen, Geräte und Fahrzeuge fallen um rund Fr. 17'590 höher aus.

Erläuterung zur Entwicklung Abschreibung

Die Abschreibungsbelastung (planmässige Abschreibungen, Sachgruppe 3300 ohne zusätzliche Abschreibungen) steigen um Fr. 16'150.

Erläuterungen zur Entwicklung des Transferaufwandes

Der Transferaufwand sinkt um Fr. 34'570. Die Zahlungen an den Lastenausgleich Sozialhilfe fallen um rund Fr. 14'540 tiefer aus. Die Beiträge an den Lastenausgleich Lehrerbesoldungen sinken voraussichtlich um Fr. 9'100.00. Die planmässigen Abschreibungen von Investitionsbeiträgen sinken um Fr. 9'080.00.

Erläuterungen zur Entwicklung der Fiskalerträge

Die Fiskalerträge steigen um Fr. 49'550. Die Erhöhung gründet insbesondere auf höheren Einkommenssteuern von natürlichen Personen. Es wird damit gerechnet, dass diese gegenüber dem Budget 2019 um Fr. 36'000 höher ausfallen.

Erläuterungen zur Entwicklung der Entgelte

Die Entgelte fallen gegenüber dem Budget 2019 um Fr. 42'790 höher aus.

Erläuterungen zur Entwicklung des Transferertrages

Der Transferertrag sinkt um Fr. 66'830. Hauptsächlich führen Mindererträge aus dem Finanzausgleich dazu.

3. Investitionen

Das Budget der Investitionsrechnung rechnet mit Nettoinvestitionen von insgesamt Fr. 566'000. Davon fallen Fr. 318'000 auf den allgemeinen Haushalt, Fr. 248'000 betreffen die Spezialfinanzierung Wasser.

Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.
4. Abschreibungen
Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das am 1. Januar 2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:
 Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 2'171'303.14
 wird innert **10 Jahren**
 d. h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2025
 linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von **10,00 %**
 oder CHF 217'130.31

Zusätzliche Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren.

	CHF	CHF
Ertragsüberschuss vor Vornahme zusätzliche Abschreibungen (SG 9000)		22'820.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	318'000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt	293'200.00	
Differenz	24'800.00	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)		22'820.00
Ergebnis Budget (SG 9000)		0.00

Informationen zum Wegreglement – Einladung zur Mitwirkung und zur öffentlichen Orientierungsversammlung vom 07.11.2019
1. Ausgangslage

Das aktuell gültige Strassenreglement stammt aus dem Jahr 1989 und ist deshalb „in die Jahre gekommen“. Auch die übergeordnete Gesetzgebung wurde weitgehend geändert, weshalb der Kanton Bern per 01.01.2009 das Strassengesetz erneuert hat. Eine Totalrevision des Strassenreglements ist deshalb angezeigt. In diesem Zusammenhang muss auch das Strassenverzeichnis, welches teilweise nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten entspricht, erneuert werden.

Am 07.08.2018 hat der Gemeinderat deshalb beschlossen, das Strassenreglement sowie das Strassenverzeichnis aus dem Jahr 1989 zu erneuern. Die Kantonale Planungsgruppe ist beauftragt worden, die Arbeiten zu begleiten.

2. Vorgehen, Grundsätze und Leitgedanken im Zusammenhang mit der Strassenklassierung

In einem ersten Schritt sind sämtliche Strassen, welche eine ständig bewohnte Liegenschaft erschliessen, an Hand ihrer Bedeutung in 4 Klassen eingeteilt worden. Die Einteilung ist alleine auf Grund der Bedeutung erfolgt, es ist weder auf die Eigentumsverhältnisse noch auf die Widmung oder die bisherige Klassierung geachtet worden. Folgende Klassen sind unterschieden worden:

Klasse 1 (Haupterschliessung)

Als Strassen der Klasse 1 gelten öffentliche Strassen, welche Ortsteile miteinander verbinden und den Verkehr aus Weilern und Streusiedlungen sammeln.

Klasse 2 (Basiserschliessung)

Als Strassen der Klasse 2 gelten Strassen mit überwiegender Sammelfunktion für im Dauersiedlungsgebiet gelegene ganzjährig bewohnte Liegenschaften.

Klasse 3 (Detailerschliessung)

Als Strassen der Klasse 3 gelten im Dauersiedlungsgebiet gelegene Strassen mit ausschliesslicher Erschliessungsfunktion von ganzjährigen bewohnten Liegenschaften.

Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Klasse 4 (Hauszufahrten)

Als Strassen der Klasse 4 gelten im Dauersiedlungsgebiet gelegene Hauszufahrten zu ganzjährig bewohnten Liegenschaften.

Weil es in Rötthelbach viele ausgemachte, im Eigentum der Gemeinde stehende Strassen gibt, welche jedoch nicht mehr der Öffentlichkeit dienen, hat man beschlossen, in Rötthelbach eine weitere Klasse 5 zu schaffen.

Klasse 5

Als Strassen der Klasse 5 gelten ausschliesslich der Bewirtschaftung dienende Flur-, Feld- und Waldwege im Eigentum der Gemeinde.

Obwohl die Wanderwege abschliessend durch das übergeordnete Recht geregelt sind, hat man vorgesehen, diese der Vollständigkeit halber ebenfalls im Strassenreglement als Klasse 6 zu erwähnen.

Klasse 6

Als Strassen der Klasse 6 gelten Wanderwege, welche abseits von öffentlichen Strassen verlaufen.

Für das Bestimmen der Finanzierungsregeln muss nebst der Klassierung auch das Eigentumsverhältnis beachtet werden. D. h. Strassen innerhalb der gleichen Klasse müssen nicht zwingend gleich finanziert sein, bzw. sind dann gleich finanziert, wenn auch das Eigentumsverhältnis gleich ist.

Y-Regel

Als Grundsatz (nicht aber ohne Ausnahmen) ist die Y-Regel angewandt worden. Das heisst, dass sich die Gemeinde bis zur letzten Strassenverzweigung von ständig bewohnten Liegenschaften an der Finanzierung von Strassen beteiligt. Auf der sogenannt letzten Meile ist die Finanzierung des Strassenunterhaltes Privatsache. Eine Ausnahme ist der Winterdienst, welchen die Gemeinde auch bei den Hauszufahrten (Klasse 4) finanziert. Bei Strassen von Weggenossenschaften ist die Y-Regel nicht angewandt worden. Der genossenschaftseigene Unterhaltskostenteiler berücksichtigt die unterschiedlich hohe Beanspruchung der Strassen durch die einzelnen Liegenschaftsbesitzer.

Keine doppelten Erschliessungen

Ein weiterer Grundsatz ist, dass sich die Gemeinde nicht an zwei Erschliessungen für die gleiche Liegenschaft beteiligt.

Erhebung von Grundeigentümerbeiträgen

Auf das Erheben von Grundeigentümerbeiträgen nach Grundeigentümerbeitragsdekret (GBD) des Kantons ist verzichtet worden. Einerseits sind die Grundeigentümerbeiträge bei den Weggenossenschaften bereits geregelt. Das Erheben von Grundeigentümerbeiträgen bei Gemeindestrassen ist als zu aufwändig betrachtet worden. Sofern Grundeigentümerbeiträge erhoben werden sollen, müsste vor dem entsprechenden Ausbau/Sanierung ein Beitragsplan erlassen werden.

3. Wesentliche Änderungen gegenüber der heutigen Praxis

- Weggenossenschaften und Grundeigentümergeinschaften sollen sich künftig bei grösseren Sanierungsarbeiten und/oder dem Ausbau von Strassen stärker finanziell beteiligen müssen. Bisher mussten sie 15 % der Restkosten (d. h. nach Abzug der Subventionen von Bund und Kanton) übernehmen. Neu sollen sie an den baulichen Unterhalt und an die Erstellung (Ausbau) von Strassen 30 % der anrechenbaren Kosten (d. h. nach Abzug der Subventionen von Bund und Kanton) übernehmen. Den betrieblichen Unterhalt finanziert auch weiterhin die Gemeinde zu 100 %.
- An den Ausbau und die Erstellung von Hauszufahrten (Klasse 4) beteiligt sich die Gemeinde mit 10 % der anrechenbaren Kosten. Sofern Bund und Kanton sich an der Finanzierung beteiligen beträgt der Gemeindebeitrag 20 %.
- Den Winterdienst finanziert die Gemeinde bis zu jeder ständig bewohnten Liegenschaft. Dies heisst nicht, dass sie den Winterdienst auch bis zu jeder Liegenschaft organisiert. Wer den Winterdienst selber erledigt, kann seinen Aufwand in Rechnung stellen.

4. Mitwirkung

Das Strassenreglement, das Strassenverzeichnis und die Strassenpläne liegen ab sofort in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Zudem sind die Unterlagen auf der Homepage www.roethelbach.ch aufgeschaltet. Die öffentliche Mitwirkung findet vom 24.10.2019 bis am 25.11.2019 statt. Am Donnerstag, 07.11.2019, findet um 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Hübeli eine öffentliche Orientierungsversammlung statt.

Während der Auflagefrist kann jedermann schriftlich und begründet Einwendungen erheben und Anregungen unterbreiten. Die schriftlichen Eingaben sind an die Gemeindeverwaltung Rötthelbach zu richten.

Wir freuen uns auf reges Interesse und konstruktive Kritik!

Der Gemeinderat

Mitteilungen Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Feuern im Wald ist verboten

Verbrennen von Schlagabraum ist im Wald und bis 30 m von der Waldgrenze entfernt grundsätzlich verboten. Unter das Verbot fallen alle Materialien, die bei Holzschlägen oder der Waldpflege anfallen wie z. B. Astmaterial, Strauchschnitt, Rinde, Laub und Sägemehl. Das Verbrennen führt zu lästigem Rauch und zu gesundheitsschädigenden Immissionen. Auch besteht die Gefahr einer unkontrollierten Ausbreitung des Feuers.

Wann darf im Wald mit Ausnahmebewilligung gefeuert werden?

Schlagabraum darf **ausnahmsweise, mit schriftlicher Zustimmung des zuständigen Forstdienstes und unter ständiger Beaufsichtigung der Feuerstelle** verbrannt werden

- wenn er von Forstschädlingen oder Krankheiten befallen ist, die eine Gefahr für den Wald darstellen (z. B. Ausbreitung des Borkenkäfers),
- wenn er nicht mit vertretbarem Aufwand gesammelt und weggetragen werden kann, insbesondere in Bacheinhängen und Bachbetten (Verklauungsgefahr) und in sehr steilen Landwirtschaftsflächen,
- wenn es die Arbeitssicherheit in sehr steilen Lagen erfordert oder
- wenn es zur Pflege der Wytweiden notwendig ist.

Die **Ausnahmebewilligung** kann bei der Waldabteilung Voralpen, Schwand 2, 3110 Münsingen (031 636 04 50) oder beim zuständigen Revierförster Markus Rüfenacht, Stalden 19, 3616 Schwarzenegg (031 636 09 74 / 079 222 46 06), beantragt werden. **Die Bewilligung muss vorliegen, bevor mit dem Feuern begonnen wird.**

Quelle: Merkblatt „Feuern im Wald ist verboten“ des Amtes für Wald des Kantons Bern. Das vollständige Merkblatt finden Sie unter https://www.vol.be.ch/vol/de/index/wald/wald/downloads_publicationen.html.

Der Gemeinderat

Anzeigerertrag zu Gunsten der Gemeindekasse

Für das Jahr 2018 hat die Gemeinde Röthenbach i. E. vom Anzeigerverband eine Gewinnbeteiligung von Fr. 2'115.90 erhalten. Im Jahr 2017 brachte diese Fr. 1'545.20 ein.

Wollen Sie mit einem Inserat ein breites Publikum erreichen? Melden Sie sich bei der Druckerei Vögeli für weitere Informationen.

Anzeiger Oberes Emmental, Tel. 034 402 40 70
E-Mail anzeiger@voegeli.ch
www.azoe.ch / www.anzeigerpool.ch



Beiträge an den Unterhalt von Privatwegen

Privatwegbesitzer in der Gemeinde Röthenbach i. E. (Klassen V a+b des Strassen- und Wegverzeichnisses), die für das Jahr 2019 **erstmalig** einen Beitrag an den Wegunterhalt geltend machen wollen, werden gebeten ein schriftliches Gesuch bis **spätestens am 31. Oktober 2019** bei der Gemeindeverwaltung Röthenbach, Dorf 6, 3538 Röthenbach i. E., einzureichen.

Privatwegbesitzer, welche bereits im Jahr 2018 einen Beitrag an den Wegunterhalt erhalten haben, werden von der Gemeindeverwaltung angeschrieben. Es muss kein Gesuch mehr eingereicht werden.

Später eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Der Gemeinderat

Clean-Up-Day 2019

Am Samstag, 14. September 2019, fand der Clean-Up-Day 2019 statt. Die Helferinnen und Helfer haben entlang des Gemeindestrassennetzes verschiedensten Abfall gefunden.



Wir danken den fleissigen Helferinnen und Helfern herzlich für den wertvollen Einsatz zugunsten einer saubereren Schweiz!

Der Gemeinderat



Mitteilungen Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.



Folgende Baubewilligungen sind zwischen 1. Juli 2019 und 30. September 2019 erteilt worden:

Nr.	Name/Vorname	Bauvorhaben	Standort
2019-08	Aeschbacher Heinz	Einbau 2 Wohnungen in Ökonomieteil, Erweitern bestehende Wohnung, Aufstellen Luftwärmepumpen im Aussenbereich, Montieren Sonnenkollektoren	Schaftelen 171
2019-09	Wittwer Peter	Umbau/Sanierung Wohnungsteil Erdgeschoss (Abbruch Aussenwände und Decke EG), Sanierung Dach Wohnteil, Umnutzung Schweinestall in Heizraum (Innensanierung), Fällung Lindenbaum	Würzbrunnen 294
2019-11	Hubacher Rudolf	Abbruch und volumengleicher Wiederaufbau, Anpassung Raumhöhen auf 2.30 m	Fambach 67
2019-12	Rüegsegger Sandra und Thomas	Einbau Dachwohnung in Bauernhaus, Einbau Dachfenster, Installation Solaranlage auf Dach, Anpassung Hocheinfahrt Ökonomieteil	Farnern 58d
2019-16	Christen Annemarie und Martin	Abbruch Fassadenvordach südseitig, Anbau Balkon mit Erschliessungstreppe, Einbau Fassadenfenster, Einbau Wohnung im Dachgeschoss	Meienried 246b
2019-18	Wüthrich Monika und Andreas	Abbruch und volumengleicher Wiederaufbau Wohnteil Geb. Nr. 237. Abbruch Dachschlepper auf Nordseite mit Firstverlängerung bis bestehende Gebäudeflucht, Neubau Carport Geb. Nr. 237e	Grübli 237
2019-19	Flückiger André	Sanierung Dach mit Einbau Dach-Solarstromanlage, Sanierung/Ersatz Garagentore, Einbau Lüftungsanlage im UG	Gauchern 260a
2019-27	Moser Hansueli	Ersatz bestehende Stückholzheizung durch Luft/Wasserwärmepumpe (Splitsystem)	Martinseggraben 209



Bibliothek Röthenbach

Öffnungszeiten: Do 16.30–17.30 Uhr
Fr 19.00–20.00 Uhr
Sa 09.30–10.30 Uhr

WO: 2. Stock Gemeindeverwaltung

Jahresabo: CHF 30.00 pro Familie
Ausleihe Kinderbücher gratis

Kontakt: bibliothek@roethenbach.ch

NEUE BÜCHER UND HÖRBÜCHER AB OKTOBER



Weitere Informationen finden Sie unter: www.roethenbach.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Bibliotheksteam



Schulreise 1. und 2. Klasse Sörenberg Rossweid

Am Dienstag, 10. September 2019, durften wir auf die Schulreise gehen. Mit Bus, Zug, Postauto und Gondelbahn wurde diese Reise zum Erlebnis. Auch im Moorgebiet Sörenberg Rossweid konnten sich die Kinder voller Lust austoben und das Zusammensein geniessen:



Müde und zufrieden kehrten wir mit schönen Erinnerungen am Abend zurück.

Herzlich bedanken wir uns für die Begleitpersonen Ruth Bürki, Gabi Maurer und Tanja Kiener, die diese Reise erst richtig ermöglicht haben!

Für die 22 Schülerinnen und Schüler: Nicole Hesse

Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthebach i. E.

Interview mit der Hornussergesellschaft Rötthebach i. E.

Die Hornussergesellschaft Rötthebach wurde im Jahr 1947 gegründet. Aktuell zählt der Verein 81 Mitglieder. Davon sind 17 Nachwuchshornusser, 62 Aktive und Schiedsrichter sowie zwei Freimitglieder. Die Hornussergesellschaft Rötthebach besteht aus drei Mannschaften sowie dem Nachwuchs-Team. Die A-Mannschaft spielt momentan in der NLB, die B-Mannschaft in der 1. Liga und die C-Mannschaft in der 5. Liga.

Um die Hornussergesellschaft Rötthebach i. E. besser kennenzulernen, wurden Mathias Blaser, Präsident, und Christoph Ramseier, Nachwuchsverantwortlicher, interviewt.

Wie verlief die vergangene Saison für die drei Mannschaften?

Die A-Mannschaft hatte eine sehr gute Saison. Sie erzielte an der NLB-Schweizermeisterschaft den 2. Schlussrang und am Emmentalischen Hornusserfest in Wasen den 4. Rang (Horngegnung) in der 1. Stärkeklasse.

Die C-Mannschaft konnte am Emmentalischen Hornusserfest in Wasen teilnehmen. Für diese Mannschaft war es die erste Teilnahme an einem Verbandsfest. Resultatmässig verzeichneten die B- und die C-Mannschaft eine eher durchgezogene Saison. Durch den 11. Schlussrang an der 1. Liga-Schweizermeisterschaft ist die B-Mannschaft in die 2. Liga abgestiegen.



Ihr habt eine eigene Nachwuchsmannschaft. Was waren ihre Höhepunkte?

Unsere Nachwuchsmannschaft erzielte den 1. Schlussrang an der Emmentalischen Nachwuchs-Meisterschaft und wurde somit Nachwuchsmeister des Emmentalischen Hornusserverbandes. Zudem erreichte sie am Eidgenössischen Nachwuchs-Hornusserfest in Aetingen den 2. Rang.

Wie sieht euer Training aus?

Die aktiven Hornusser trainieren am Donnerstagabend auf beiden Ries. Die A-Mannschaft trainiert für sich, die anderen beiden Mannschaften trainieren zusammen. Zuerst wird ein Spiel simuliert, in welchem jeder vier Streiche schlägt. Anschliessend erfolgt das individuelle Training.

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat trainieren alle drei Mannschaften zusammen.

Die meisten Mitglieder der A-Mannschaft absolvieren nebst dem obligatorischen Training ein weiteres, freiwilliges Training.

Für den zweiten Teil des Abends organisieren jede Woche zwei Mitglieder ein «Znüni».

Das Training des Nachwuchses erfolgt aufgrund eines Jugend+Sport-Leitfadens und findet am Dienstagabend statt. Wir starten mit Einlaufen und trainieren anschliessend in drei Gruppen. Eine Gruppe trainiert das Schlagen und eine das Abtun. Die dritte Gruppe absolviert ein polysportives Training, meistens in Form eines Kraft-Ausdauer-Parcours. Zum Abschluss des Trainings wird gemeinsam das Abtun trainiert – geschlagen wird durch einen aktiven Hornusser, die Nachwuchshornusser sind alle im Ries.

Befolgt ihr bestimmte Rituale vor einem Spiel oder habt ihr einen Glücksbringer?

Findet am Wochenende ein Spiel statt, bereitet die Spielerkommission das Team nach dem Training auf das kommende Spiel vor. Informiert wird unter anderem über den Gegner, das Wetter und die Aufstellung.

Am Tag des Spiels schlagen wir uns am Vormittag bei unserem Heimbockstand ein. Vor dem Spiel spielt sich die A-Mannschaft im Ries Tennisbälle zu und unmittelbar vor dem Spielstart steht die Mannschaft für einen Motivationsruf zusammen.

Was sind eure Ziele für die nächste Saison?

Die A-Mannschaft möchte in den nächsten 2–3 Jahren in die NLA aufsteigen. In der nächsten Saison ist dieses Ziel schwierig zu erreichen; die NLA wird verkleinert, somit gibt es in der NLB starke Gegner.

Unsere C-Mannschaft, die Ausbildungsmannschaft, möchte den Nachwuchs weiterbringen und die B-Mannschaft möchte sich in der 2. Liga etablieren.



Was macht die Sportart Hornussen aus?

Hornussen ist eine Mannschafts- sowie eine Einzelsportart. Diese Mischung ergibt eine grosse Abwechslung. Der Zusammenhalt in den Mannschaften sowie in der ganzen Gesellschaft ist einzigartig. Faszinierend ist auch, wie Alt und Jung zusammen hornussen. Bei uns sind die Jüngsten in den Aktivmannschaften um die 10 Jahre alt und die ältesten über 60 Jahre.

Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthelbach i. E.

Was macht die Hornussergesellschaft Rötthelbach i. E. aus?

Sicherlich die sehr gute Kameradschaft. Weiter haben fast alle Mitglieder einen Bezug zur Gemeinde Rötthelbach und die meisten Hornusser haben das Hornussen in unserer Hornussergesellschaft gelernt. Dies verdanken wir der guten Nachwuchsförderung.

Man hat den Eindruck, dass Hornussen eine reine Männersportart ist. Weshalb ist dies so? Gibt es in eurem Verein auch Frauen?

In unserer Nachwuchsmannschaft sind im Moment drei Frauen mit dabei und wir haben auch Schiedsrichterinnen. Oftmals ist es so, dass die Männer vom Körperbau her viel weiter schlagen können als Frauen. Wahrscheinlich ist dies der Hauptgrund dafür, dass nur wenige Frauen Hornussen.



Weshalb hast du dich für die Sportart Hornussen entschieden?

Mathias: Mein Grossvater hat mich als Kind zum Hornussen mitgenommen. Damals war das Ries noch in der Bützen. Als dieses dann in den Fischbach wechselte, hatte ich es gleich neben der Haustür. Meine erste Nachwuchsmeisterschaft habe ich im Alter von fünf Jahren gespielt.

Christoph: Bevor ich mit dem Hornussen begonnen habe, probierte ich andere Sportarten aus. Es hat mich jedoch nie etwas wirklich gepackt. Einmal, als ich bei meiner Grossmutter im Fischbach zu Besuch war, ging Thomas Liechti ins Training und ich begleitete ihn. Ich war begeistert und wollte von da an hornussen. Meine erste Nachwuchsmeisterschaft habe ich mit acht Jahren gespielt.

Welche Möglichkeiten haben Personen, welche die Sportart Hornussen gerne einmal ausprobieren möchten?

Interessierte Personen können gerne unverbindlich in einem Training bei uns im Fischbach vorbeischaun. Wir starten jeweils am Donnerstagabend um ca. 18.30 Uhr. Schulpflichtige Kinder bis 16 Jahre können beim Training am Dienstagabend schnuppern. Das Training beginnt jeweils um 17.45 Uhr. Die Nachwuchshornusser trainieren bei uns kostenlos und das Material wird ihnen zur Verfügung gestellt. Sie müssen auch keinen Sponsorenlauf oder obligatorische Helfereinsätze absolvieren.

Ende Juli findet zudem jedes Jahr das Plauschhornussen statt.

Wer mehr über uns erfahren möchte, findet auf unserer Internetseite unter <https://www.hg-roethelbach.ch/> Informationen oder kann sich persönlich an uns wenden. Unser nächster Vereinsanlass ist das Hornusserlotto in der Turnhalle Rötthelbach, welches am Freitag, 6. Dezember 2019 sowie am Samstag, 7. Dezember 2019, stattfindet.

Herzlichen Dank, dass ihr euch die Zeit für das Interview genommen habt. Wir wünschen euch und der Hornussergesellschaft Rötthelbach alles Gute und viel Erfolg.

Gemeinderat Rötthelbach
(Interview: Susanna Lenz)



Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthbach i. E. / Verschiedene Informationen

Rötthbacher Schwinger am 45. Eidgenössischen Schwing- und Äplerfest in Zug

Es freut uns sehr, dass die Rötthbacher Schwinger Christian Gerber, Thomas Ramseier und Fritz Ramseier erfolgreich am 45. Eidgenössischen Schwing- und Äplerfest in Zug teilgenommen haben.

Christian Gerber erkämpfte sich in Zug seinen ersten eidgenössischen Kranz (Rang 10d)!

Wir gratulieren unseren Schwingern herzlich zu ihren guten Leistungen!

Der Gemeinderat



Erfolgreiche Pilzsammlerin

Madlen Berger-Gerber hat im Raum Schallenberg zwei Riesenbovisten gefunden. Diese wiegen rund 1.900 und 2.200 kg.



Der Trachtenchor besucht Rötthbach / Friedenweiler

1200 Jahre Rötthbach / Friedenweiler – ein Grund zum Feiern!

Dieses Jubiläum, welches die befreundete Gemeinde im Schwarzwald feiert, war ein idealer Grund, unsere Vereinsreise nach Deutschland zu machen.

Schon vor geraumer Zeit stand das Datum vom 17. + 18. August 2019 fest. An jenem Wochenende wurde in Rötthbach / Friedenweiler das traditionelle Bachfest gefeiert.

Um 16 Uhr erwartete uns der Bürgermeister Josef Matt. Nach einer kurzen Ansprache, welche vom Musikverein feierlich umrahmt wurde, war der Fassanstich. Danach gaben wir Frauen vom Trachtenchor unsere Vorträge zum Besten. Das Jutzen faszinierte unsere Zuhörer enorm!

Mit den Bachschalmeien wurde die Unterhaltung in vollen Gang getrieben. In der Zeltstadt gab es von den Vereinen alles, was das kulinarische Herz begehrt.

Eine grosse und lustige Attraktion war sicherlich das Entenrennen, welches in verschiedenen Etappen stattfand. Wer sich einen Blick durch die Gemeinde verschaffen wollte, konnte dies mit Egons Oldtimer realisieren.

Ab 21 Uhr spielte die Coverband „Gentle Session“ aus Freiburg auf. Bei dieser tollen Stimmung feierten wir mit Rötthbach in die Nacht hinein.

Mit vielen schönen Erinnerungen und Eindrücken verliessen wir den Schwarzwald.

Trachtenchor Rötthbach i. E.
i.V. Monika Reusser



Verschiedene Informationen

Infos aus unseren befreundeten Gemeinden in Deutschland



Röthenbach im Allgäu

Seit 30 Jahren verbindet Röthenbach im Allgäu und Saint-Florent-des-Bois in der Vendée eine Freundschaft. Ungefähr im 2-Jahresturnus besuchen sich die beiden Gemeinden mit einer Delegation. Dieses Jahr sind rund 30 Röthenbacherinnen und Röthenbacher nach Saint-Florent gereist. Auf Einladung von Bürgermeister Stephan Höss durfte ich auch heuer an dieser Reise teilnehmen. Es ist eine wirklich gelebte Freundschaft; viele Teilnehmer waren schon zum x. Mal dabei, man kennt sich und die fehlenden Sprachkenntnisse sind kaum ein Hindernis, frohe, abwechslungsreiche Tage gemeinsam zu verbringen. Man ist privat untergebracht, trifft sich dann am frühen Vormittag beim Bus, fährt zu diesem und jenem Ort, den man seinen Gästen zeigen will. Wir besuchten dieses Jahr eine grosse Möbelfabrik, den orientalischen Park in Meaulévrier, das Aquarium in la Rochelle, unter Führung eines Rangers ein geschütztes Wald- Dünengebiet am Meer und eine Austernzucht (mit Kostproben!).

Am Samstag, den 24. August (da war ich schon wieder zuhause) feierten die beiden Gemeinden ihre 30jährige Freundschaft mit viel Musik, Feuerwerk, Reden und fröhlichem Beisammensein.

Höhepunkt war die Enthüllung des Denkmals, das Röthenbach für diesen Anlass hat erschaffen lassen und das vor dem Rathaus in Saint-Florent aufgestellt wurde.



Das Geschenk



Picknick in la Rochelle



Meine Gastgeber



Alle beisammen



aktuelle und ehemalige Bürgermeister und maires (sculpteur sans souliers)

Verantwortlich für diesen Beitrag: Ruedi Megert

LESEN. SCHREIBEN. RECHNEN. COMPUTER



Lesen und Schreiben für Erwachsene
Fachstelle für Grundkompetenzen im
Kanton Bern



Kostengünstige Kurse für deutschsprachige Erwachsene zur Verbesserung der Grundkompetenzen Lesen, Schreiben, Rechnen, Computer.

Subventioniert durch den Kanton Bern.

Informationen und Beratung:
031 318 07 07

www.lesenschreiben-bern.ch

Verschiedene Informationen

Aus der Ansichtskartensammlung von Stephan Gerber

Liebe Röthenbacherinnen, liebe Röthenbacher

Mit den abgebildeten Ansichtskarten aus alter Zeit hoffe ich, vielen von euch wiederum Freude zu bereiten.

Stephan Gerber



Abb. 1: Luftbild «Alpar» Bern. Ungelaufen. Ausgabejahr unbekannt.



Abb. 2: Gasthof zum Rössli, Fam. W. Stucki, Tel. No. 1!

Verschiedene Informationen



Gasthof zum Rössli — Röthebach i. E.

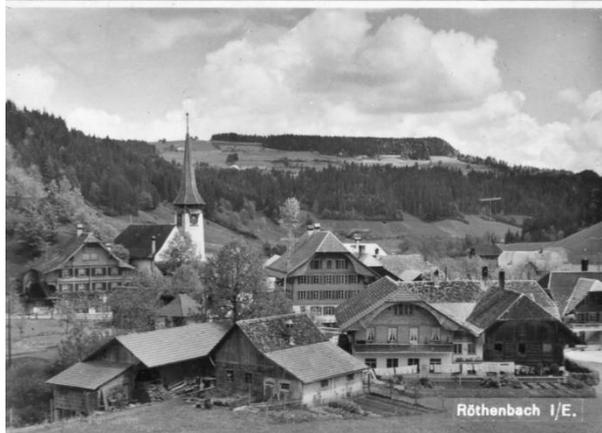
Abb. 3: Gasthof zum Rössli, Röthebach i. E. Ausgabejahr unbekannt.



Gasthof Rössli



Speiseeßli

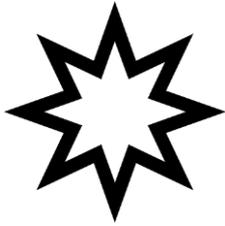


Röthebach i. E.



Röthebach i. E. Gasthof Rössli

Abb. 4: Gasthof zum Rössli, Familie W. Stucki. Ausgabejahr unbekannt.



Hobby-Ausstellung 2019

16. & 17. November

Im Mehrzweckgebäude Hübeli, Röthenbach i. E.,
mit Festwirtschaft

Samstag 14:00 - 21:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr



Verkehrs
Verein **röthenbach i. e.**

Der

und die Aussteller/Innen freuen sich auf Ihren Besuch!

Wüthrich Yvonne, 3618 Süderen
 Glauser Alice, 3538 Röthenbach
 Lehmann Marianne, 3616 Schwarzenegg
 Bürgi Sandra, 4952 Eriswil
 Schär Bernhard, 3415 Rüegsauschachen
 Brunner Pavla, 3550 Langnau
 Schenk Milena, 3538 Röthenbach
 Schlüchter Karin, 3538 Röthenbach
 Stucki Marianne, 3538 Röthenbach
 Marconato Claudia, 9014 St. Gallen
 Röthlisberger Vreni, 3457 Wasen
 Habegger Benedikt, 3400 Burgdorf
 Gasser Corinne & Adrian, 3538 Röthenbach
 Stettler Andreas, 3533 Bowil
 Zenger Petra, 3076 Worb
 Engel Sabine, 3538 Röthenbach
 Neuenschwander Ueli, 3436 Zollbrück
 Flükiger Olivia, 3538 Röthenbach
 Röthlisberger Matthias, 3454 Sumiswald
 Reichen Dora & Kurt, 3615 Heimenschwand
 Lüthi Christian, 3436 Zollbrück
 Lehmann Rolf, 3536 Aeschau
 Aeschlimann Helene, 3538 Röthenbach
 Schüpbach Adrian & Erika Egli, 3538 Röthenbach
 Egli Rosmarie, 3537 Eggwil
 Reusser Andrea & Mirjam, 3619 Eriz BE

Töpfern
 Handarbeiten
 Gestricktes, Schmuck, Kränze
 Diverse Näharbeiten
 Schmuck aus Silberbesteck
 Selbstgemachte und verzierte Lebkuchen
 Holz & Fleisch
 Kreatives aus Stoff und Knopf
 Selbstgemachte Karten
 Nespresso Schmuck, Accessoires, Dekoartikel
 Stick- & Nähmaschinen
 Drechslerarbeiten
 Aroniabeeren & Selbstgemachtes fürs Baby
 Bienenhonig & Pollen
 Patchwork
 Bastelarbeiten
 Peddigrohr- und Holzwaren
 Verzierte Karten, Büechli, Kerzen
 Holzspielsachen
 Bastelwaren
 Geschnitzte Holztiere
 Intarsien und Holziges
 Büechli, CD
 Töpfern
 Kalligraphie
 Genähte und holzige Dekoartikel

Verschiedene Informationen



Gemeinsames Schmücken der Weihnachtstanne



Die Weihnachtszeit schleicht sich langsam heran. Der Verkehrsverein Röthenbach organisierte 2018 ein Baumschmücken für alle. Nach dem gelungenen Resultat vom letzten Jahr haben wir beschlossen, die Weihnachtstanne im Dorf dieses Jahr wieder gemeinsam zu schmücken.

Wir laden euch alle herzlich ein zum gemeinsamen Weihnachtstannenschmücken!

Am Mittwoch 20. November 2019 zwischen 15.00 und 17.00 Uhr beim Rössliplatz.

Wer hat Baumschmuck, der zuhause nicht mehr gebraucht wird? Wer hat gebastelte Anhängerli, Engelchen, Sterne oder sonstige Sachen, welche gut an unseren Weihnachtsbaum passen würden?!

Miteinander werden wir dann die Tanne schmücken und beleuchten, so dass sich auch in diesem Jahr wieder alle an der leuchtenden Pracht in der Adventszeit freuen können.

Anschliessend offeriert der Verkehrsverein im Restaurant Moospintli Glühwein, Punsch und etwas zum «Schnousä».

Wir freuen uns auf diesen Anlass!

Verkehrs
Verein röthenbach i. e.



Get ready to help!

Samariterinnen und Samariter sind «**Menschen wie du und ich**». Sie leben und arbeiten in allen Berufen, sozialen Schichten sowie Regionen und können so jederzeit kompetent Erste Hilfe leisten.

*Wir suchen **dringend neue Mitglieder** um unseren freiwilligen Dienst weiterhin in unserer Gemeinde anzubieten.*

Wir freuen uns auf deinen Besuch im alten Schulhaus

Wir zählen auf dich

Samariterverein Röthenbach

Elisabeth Aeschlimann & Liliane Siegrist – Samariter mit Herzblut



Passiv- und Gönnerbeiträge

Vielen  -lichen DANK all unsern Passivmitgliedern und GönnerInnen!



Dank euren finanziellen Beiträgen ist es uns möglich, in Röthenbach unsere Dienste im Notfall anzubieten und unser Material auf dem neusten Stand zu bringen. Wir danken allen, die uns unterstützen, ganz herzlich und freuen uns, wenn wir auch in Zukunft in Röthenbach im Einsatz stehen dürfen.

Blutspenden: Donnerstag, 21. November 2019 in der Turnhalle

Wir hoffen auch dieses Jahr viele SpenderInnen begrüßen zu dürfen!

Nothilfekurs 2020:

Freitag, 14.02.2020
Samstag, 15.02.2020

von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr



Verschiedene Informationen

Der Viehzuchtverein Rötthbach feiert bald sein 75-jähriges Jubiläum

Am 24. Juni 1945 haben sich 12 Bauern zusammengetan und im Bären die Viehzuchtgenossenschaft Rötthbach gegründet. Inzwischen ist die Genossenschaft zum Viehzuchtverein umbenannt worden. Auch sonst hat sich in den vergangenen Jahrzehnten viel verändert – sei es auf den einzelnen Betrieben oder eben in der Viehzucht was Rassen und Zuchtziele anbelangt. Der Viehzuchtverein Rötthbach führte jedes Jahr eine Frühlings- und Herbstschau durch. Anfangs auf dem Rössliplatz und auf dem Chuderhüsi, später im Trachselbach und in den letzten Jahren wieder im Dorf auf der Rösslimatte. Nun ist es für alle Viehzuchtmitglieder eine grosse Freude, im nächsten Jahr,



am 3. Oktober 2020, das 75-jährige Bestehen mit einer grossen Jubiläumsviehschau im Trachselbach und anschliessendem, öffentlichem Züchterabend feiern zu dürfen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher, daher das Datum doch schon mal vormerken. Da ein solcher Anlass immer auf Gönner und Spenden angewiesen ist, werden die Mitglieder demnächst zum Sammeln anklopfen. Ein herzliches Dankeschön schon im Voraus für alle Gaben.

Viehzuchtverein Rötthbach

Zu verkaufen: RÖTHENBACH-KALENDER für 2020

Mit 13 Rötthbach-Bildern



Format A3 30 x 42 cm

Bestellen ab sofort bei mir:

Preis p. Stk. Fr.: 32.-

Anna-Katharina Flükiger, Salzhaus, Rötthbach

Tel.: 034 491 10 24 / 079 379 44 58

Erhältlich ab Anfang Dezember 2019



Röthenbacher Gewerbebetriebe und Vereine stellen sich vor

Verkehrsverein röthenbach i. e.



Der Verkehrsverein Röthenbach i. E. blickt auf eine lange Geschichte zurück: Er existiert bereits über 30 Jahre und darf heute auf die Unterstützung von 105 Mitgliedern zählen!

Der Vorstand des VVR besteht aktuell aus dem Präsidenten Christian Scheuner, der Vize-Präsidentin Veronika Schlüchter, dem Kassier Andreas Reber, der Sekretärin Marianne Rügsegger, den Beisitzerinnen Renate Keller, Milena Schenk und Ruth Rügsegger sowie dem Gemeindevertreter Matthias Sommer.

Unsere Statuten definieren u. a. folgende Vereinszwecke:

„Förderung von Einrichtungen und Veranstaltungen, die Gästen und Einwohnern den Aufenthalt in Röthenbach i. E. angenehm machen...

Unterstützung und Koordination von kulturellen Veranstaltungen und Anlässen“.



Damit sich Gäste und Einheimische in Röthenbach wohl fühlen, unterhalten wir rund 70 Sitzbänkli entlang der Wanderrouten im ganzen Gemeindegebiet.

Die Wanderstücke, die Ruedi Megert seinerzeit initiiert hat, bieten Wandervögeln aller Stärkeklassen und Flughöhen geeignete Rundwanderungen an. Seit Neustem sind sie mit wetterfesten Wegweisern ausgeschildert.



Im Jubiläumsjahr 2018 konnten wir einen neuen Grillplatz in Vorder Naters eröffnen, den wir mit der Unterstützung vieler freiwilliger Helfer errichten konnten.

Der VVR organisiert alle 2 Jahre in der Adventszeit die Hobbyausstellung im Hübeli (**Ausgabe 2019 vgl. LOS Seite 16**) und die Adventsfenster und auch das Aufstellen und Schmücken der Weihnachtstanne steht jedes Jahr in unserer Agenda (**2019: vgl. LOS Seite 17**).

Den Kontakt unter den Vereinsmitgliedern pflegen wir an einer jährlichen Wanderung mit einem gemeinsamen Z'nacht.

Der VVR ist ein sehr aktiver Verein, der sich jederzeit über neue Mitglieder freut!

Auf der neuen Homepage (www.vvroethenbach.ch) finden sich viele Informationen und die Anmeldung ist mit ein paar Mausklicks erledigt – herzlich willkommen!





Gemeinde Röthenbach im Emmental



Idee!!!

Name.....

Unterschrift.....

...so ist es heute...

.....
.....

...so müsste es sein...

.....
.....

Das ist meine Lösung:

.....
.....
.....

Und jetzt: ab die Post! Gemeindeverwaltung Röthenbach, Dorf 6, 3538 Röthenbach i. E.

Vorstellen von Vereinen und Gewerbebetrieben im LOS

Die Röthenbacherinnen und Röthenbacher sollen die Röthenbacher Gewerbebetriebe und Vereine besser kennen lernen.

Wer Interesse hat, seinen Betrieb oder seinen Verein kostenlos im LOS Röthebach zu präsentieren, möge sich bitte mit der Gemeindeverwaltung Röthenbach in Verbindung setzen (034 491 14 05).



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

27. Januar 2020

Redaktionsteam:
Matthias Sommer, Gemeindepräsident
Christian Bichsel, Gemeindeverwalter
Susanna Lenz, Stv. Gemeindeverwalter

LOS RÖTHEBACH

Gemeindeverwaltung
Telefon 034 491 14 05

Finanzverwaltung / AHV-Büro
Telefon 034 491 10 26

Bauverwaltung
Telefon 034 491 10 17

Fax 034 491 24 16
E-Mail info@roethenbach.ch
Internet www.roethenbach.ch